

# Berggorilla & Regenwald Direkthilfe e.V.



Kurzpräsentation (Februar 2024)

[www.berggorilla.org](http://www.berggorilla.org)





## Wer sind wir?

- 1984 gegründet als



um für den Schutz der bedrohten Berggorillas aktiv zu werden  
→ Damalige Situation der Virunga-Berggorillas (Schätzung):  
1960 rd. 600 Tiere



1972 rd. 300 Tiere



B&RD-Gründungsmitglieder Manfred Hartwig,  
Rolf Brunner und Paul-Hermann Bürgel  
(© Angela Meder)

Initiative  
zur Rettung der  
Berggorillas

- Aktuell (2023) rd. 440 Vereinsmitglieder
- Budget/Ausgaben 2023: 151.300 € (2022: 168.000)



## Wer sind wir? „Berggorilla ...“

- Anfangs Aktivitäten zum Schutz von Berggorillas
- Ausgeweitet auf Projekte zum Schutz von (grundsätzlich) allen Gorilla-Unterarten
  - Cross-River-, Grauer- und Westlicher Flachlandgorilla gem. IUCN „vom Aussterben bedroht“
  - Berggorillas „bedroht“

Silberrücken  
Cross-River-Gorilla



(© WCS)

Silberrücken  
Westlicher Flachlandgorilla



(© Angela Meder)

Silberrücken  
Grauergorilla



(© Carlos Schuler)

Silberrücken  
Berggorilla

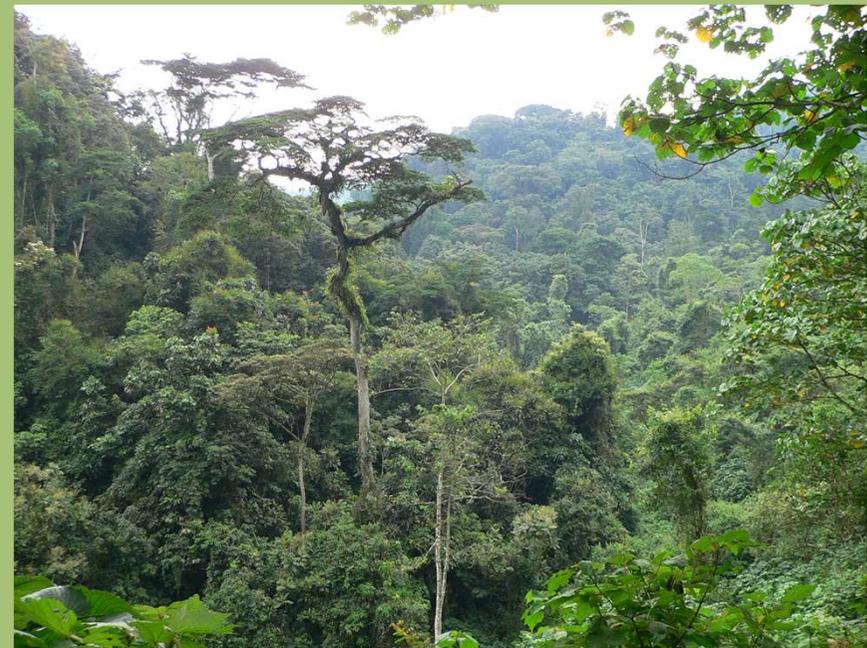


(© Paul Taggart)



## Wer sind wir? „... & Regenwald ...“

- **Schutz der Lebensräume als Grundvoraussetzung für den Erhalt der Gorillapopulationen (andere evtl. bedrohte Tierarten profitieren ebenfalls)**
  - **Gleichgewicht zwischen den Bedürfnissen der Bevölkerung und den notwendigen Naturschutzmaßnahmen**
- **ganzheitlicher Ansatz**



Bwindi Impenetrable Nationalpark, Uganda  
(© Christoph Lübbert)



## Wer sind wir? „... Direkthilfe“

- Schnelle und unbürokratische Entscheidungen durch den Vorstand auf Basis von Projektvorschlägen aus den Gorillagebieten
- Hilfsgüter und -gelder (in den meisten Fällen) über unseren lokalen Projektleiter direkt an die Empfänger
- Geringer Verwaltungsaufwand (Anteil Verwaltungskosten 2023 einschließlich Personalkosten für Projektleitung + Büro D.R. Kongo rd. 16.900 € = 11 % der Gesamtausgaben 2023)



Beispiele:  
Projektbesprechung „vor Ort“;  
die Vorstandsmitglieder bei  
einer Mitgliederversammlung;  
ehrenamtliche Helfer/innen  
bei einer Aktion



## Was wollen wir?

**Unsere Vision:**  
Rettung und Erhaltung der  
letzten Gorillapopulationen  
durch Schutz ihrer Lebensräume

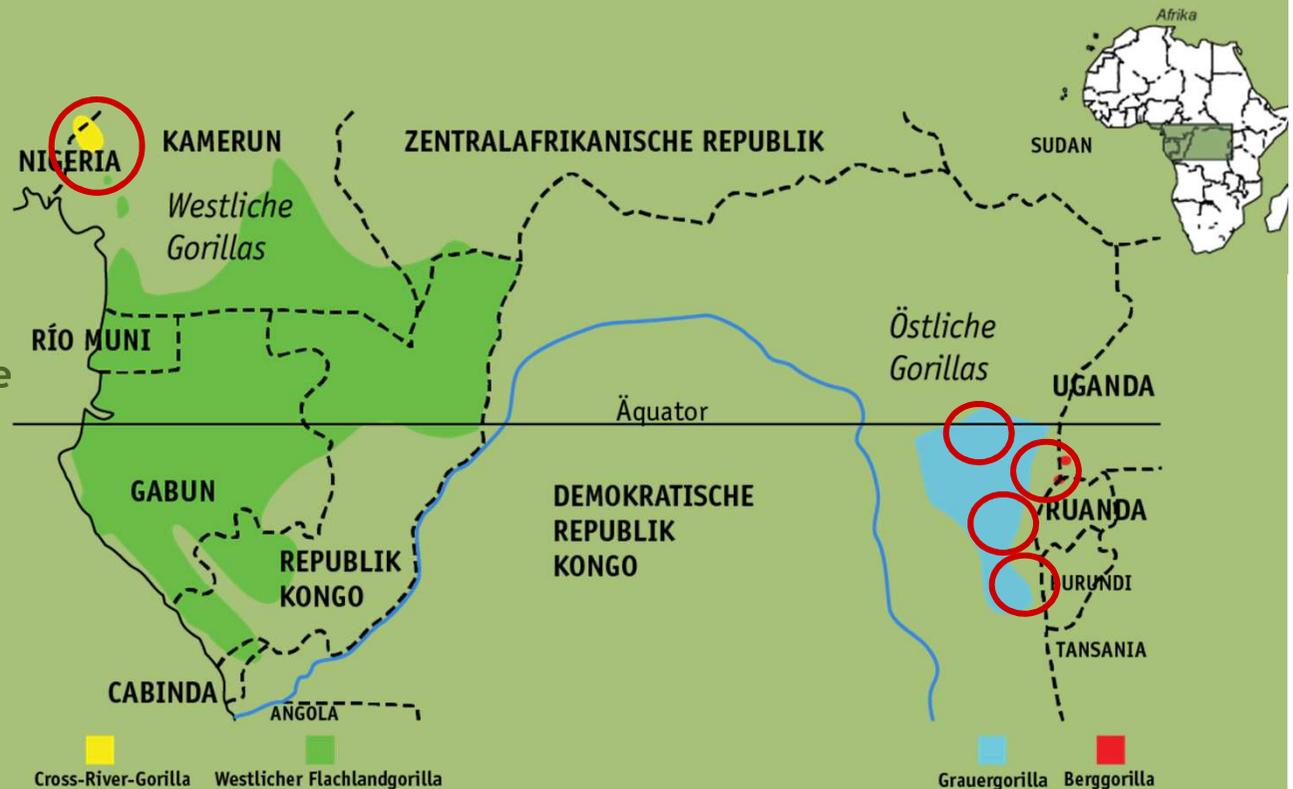
Gorilla-Bestandszahlen:

Cross-River-Gorillas ca. 250 - 300

Westliche Flachland-Gorillas ca. 320.000

Grauergorillas ca. 6.800

Berggorillas 1.063  
(aktuellste Zählung 2018/2019)



Verbreitungsländer der Gorillas (© Angela Meder)

○ Regionen mit Projektaktivitäten B&RD e.V.



## Was wollen wir?

### Unsere Mission:

1. Unterstützung derer, die Gorillas schützen (direkt und indirekt)  
(u.a. Ranger / Personal in Nationalparks/Schutzgebieten  
→ Bürgerkriegs-Zustände, unzureichende Bezahlung,  
mangelnde Ausrüstung für Patrouillen)
2. Unterstützung derer, die mit den Gorillas zusammenleben  
Ziel: Akzeptanz und Unterstützung durch die in großer Armut  
lebender lokalen Bevölkerung
3. Information und Aufklärung - lokale Bevölkerung im Umland der  
Schutzgebiete sowie in den Spenderländern



Wildhüter im Maiko-Nationalpark



## Was machen wir?

Unterstützung derer, die Gorillas schützen

- Nachhaltige Unterstützung von Schutzgebieten durch finanzielle und materielle Hilfe für das lokale „Schutz“-Personal
  - u.a. Gehaltszuschüsse, Ausrüstung, Verpflegung während der Patrouillen, medizinische Versorgung, Schutzhütten und -ausstattung
- Unterstützung von (lokal durchgeführten) Forschungsprojekten und tiermedizinischer Versorgung („Gorilla Doctors“)



Beispiele:  
Monitoring,  
Schutzhütte sowie  
Rangerausrüstung für  
Patrouillen



## Was machen wir?

Unterstützung derer, die mit den Gorillas zusammenleben

- „Community-Projekte“ für die lokale Bevölkerung im Umland der Schutzgebiete in Zusammenarbeit mit lokalen Organisationen/Gremien (= projektbezogene Zusagen)

zum Beispiel:

- Hilfen für Landwirtschaft/Aufbau von Alternativen zur Nahrungsmittelversorgung zum Eigenbedarf bzw. zum Verkauf als Einkommensquelle (z.B. Imkerei, Fischteiche, Pilzzucht)
- Geräte zur Verarbeitung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen (z.B. Ölpresse, Reismühle)
- Trinkwassergewinnung und -verteilung
- Dorf-Infrastruktur (Kantine, Solarstrom)



Beispiele:  
Verteilung von Bambus-  
pflanzen, Solarstraßen-  
lampe, Saftpresse für  
Mangos bzw. für Palmöl



## Was machen wir?

### Information und Aufklärung

- **Bildungsarbeit, Information und Aufklärung vor Ort**
  - Schulprojekte
  - Medien (Zeitschrift, Radiosendung)
  - Aufklärungskampagnen
- **Informationsarbeit in den Spenderländern**
  - Vorträge und Infostände
  - Vereinszeitschrift „Gorilla-Journal“  
(dreisprachig, 2 Print-Ausgaben pro Jahr  
sowie online verfügbar)
  - Newsletter an Mitglieder und Interessierte
  - Webseite + „Social Media“



Beispiele:  
Schulkinderbuchprojekt in  
Uganda, Infostand in Deutschland,  
Gorilla-Journale



## Wie arbeiten wir?

- 100 % Ehrenamtliche Tätigkeit von Vorstand, Kassierer + weiteren Helfern in Deutschland
- Kooperationen mit internationalen und lokalen NGOs zur Durchführung von Projekten vor Ort
- Vernetzung mit Forschungs- und Naturschutzorganisationen mit Schwerpunkt Gorillas und deren Verbreitungsländern, Teilnahme an Kongressen
- Fall- bzw. projektbezogene Entscheidungen, unbürokratisch und reaktionsschnell
- Controlling z.T. durch eigenen Projektleiter in D.R. Kongo (seit 2008) sowie Vernetzung mit anderen NGO's
- Transparenz unserer Aktivitäten sowie Einnahmen und Ausgaben nach den Regeln der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft (ITZ)“



<https://www.berggorilla.org/ueber-uns/transparenz/>



Beispiele:  
Internationale  
wissenschaftliche  
Kooperationspartner,  
Konferenzteilnahme

Berggorilla & Regenwald  
Direkthilfe e.V.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Foto: Wolfgang Moeller

Berggorilla & Regenwald Direkthilfe e.V.  
c/o Burkhard Bröcker  
Jüdenweg 3  
33161 Hövelhof, Deutschland  
info@berggorilla.org  
www.berggorilla.org

Stadtsparkasse Mülheim/Ruhr  
IBAN DE06 3625 0000 0353 3443 15  
BIC SPMHDE3E

Für die Schweiz  
Postscheckkonto bei der Postfinance  
IBAN CH90 0900 0000 4046 1685 7  
BIC POFICHBEXXX

Wir sind wegen Förderung des Umwelt-, Tier- und Naturschutzes nach dem letzten uns zugewandenen Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes Mülheim an der Ruhr (StNr. 120 / 5706 / 0202) von der Körperschaftsteuer und von der Gewerbesteuer befreit und somit als gemeinnützig anerkannt. (Siehe auch <https://www.berggorilla.org/ueber-uns/transparenz/> )